

**Der Entsorgungskalender 2026 liegt bei!**



# Aus der Ratsstube

Text: Gemeindekanzlei

## Beschlüsse der Gemeindeversammlungen

An den Gemeindeversammlungen vom 21. November 2025 sind folgende Beschlüsse gefasst worden:

### Einwohnergemeinde

1. Zustimmung zum Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. Juni 2025
2. Zusicherung des Einwohnerbürgerrechts an Engelhardt Georg, Zelgli 290
3. Zustimmung zum Reglement über die Erhebung der Mehrwertabgabe
4. Zustimmung zum Verpflichtungskredit von brutto Fr. 298'000.00 für die Beschaffung eines Schlauchverlegefahrzeugs und einer Motorspritze für die Feuerwehr Rued
5. Zustimmung zum Verpflichtungskredit von Fr. 2'650'000.00 für den Ausbau der Wasserversorgung, 1. Etappe und Zustimmung zur Erhöhung der Wassergebühren
6. Zustimmung zum Verpflichtungskredit von brutto Fr. 150'000.00 für die Neuorganisation der Wasserversorgung und den Teilersatz der Meteorwasserleitung im Gebiet Weiherweg
7. Zustimmung zum Verpflichtungskredit von Fr. 75'100.00 als Anteil der Gemeinde Schmiedrued an das Projekt «ARA Aarau WSU», Regionalisierung Abwasserreinigung, Phase Vorprojekt und Vorbereitung Verbandsgründung
8. Zustimmung zum Budget 2026 mit einem Steuerfuss von unverändert 120 %

### Ortsbürgergemeinde

1. Zustimmung zum Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 6. Juni 2025
2. Zustimmung zum Budget 2026

Mit Ausnahme von Traktandum 2 der Einwohnergemeindeversammlung unterliegen sämtliche Beschlüsse dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist endet am 5. Januar 2026.

## Ehrung und Verabschiedungen anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November 2025



Im 1. August 2020 trat Ernst «Aschi» Goldenberger die Stelle als Hauswart der Schulliegenschaften und des Gemeindehauses an. Seit mehr als 25 Jahren dürfen wir auf seinen grossen und umsichtigen Einsatz für die Liegenschaften sowie die

Schul- und Vereinsbedürfnisse zählen. Der Gemeinderat dankt Aschi Goldenberger für sein grosses Engagement auch im Namen der Dorfvereine, der Schulkinder, der Lehrpersonen und der ganzen Dorfbevölkerung sehr herzlich und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Patrick Kirchhofer, Kehracker 773, war acht Jahre in der Finanzkommission tätig. Der Gemeinderat dankt ihm für die fachkundige und konstruktive Zusammenarbeit herzlich.



Kevin Brunner, Hirschweid 740, arbeitete zwei Jahre in der neu gebildeten Kommission «Perspektiven Schmiedrued» mit. Herzlichen Dank für das Engagement und die eingebrachten Ideen.

Marcel Wyler, Schiltwald 164, hat über 20 Jahre die Glocken im Schulhaus Schiltwald geläutet. Die Glockenläutanlage wird auf das neue Jahr auf die elektronische Steuerung umgestellt. Der Gemeinderat dankt Marcel Wyler für das zuverlässige und stets pünktliche Wirken.

Ebenfalls wurde der nicht anwesende David Habegger, Badiweg 779, mit bester Verdankung der geleisteten Arbeit während vier Jahren in der Steuerkommission verabschiedet.

### **Gemeinderat - Ressortverteilung**

Amtsperiode 2026 / 2029

#### **Loosli Marliese, Gemeindeammann**

*Stellvertretung: VA Sommerhalder Heinz*

Feuerwehr, Finanzen, Gewässer/Drainagen, Kommunikation/Werbung/Schmiedrued AKTUELL, Polizei, Raumordnung/Raumentwicklung, Strassen/Wege/Flurwege/Brücken, Verwaltung/Personal

#### **Sommerhalder Heinz, Vizeammann**

*Stellvertretung: GR Vinzens Martin*

Abfallwirtschaft, Abwasserbeseitigung, Bevölkerungsschutz, Militär, Liegenschaften

#### **Bolliger Samuel, Gemeinderat**

*Stellvertretung: GR Pierrehumbert Thomas*

Bauwesen (Baupolizei), Landwirtschaft, Ortsbürger/Waldhaus, Wasserversorgung, Wald/Jagd

#### **Vinzens Martin, Gemeinderat**

*Stellvertretung: GR Bolliger Samuel*

Abstimmungen/Wahlen, Energie/(Tele-)Kommunikation, Friedhof/Bestattungen, Gewerbe, Kultur/Vereine, Naturschutz/Umweltschutz allgemein

#### **Pierrehumbert Thomas, Gemeinderat**

*Stellvertretung: GA Loosli Marliese*

Bildung, Gesundheitswesen, Jugend, Soziales/KESD

### **Neue Leitung der Abteilung Finanzen**

Der Gemeinderat hat Melanie Roth, Zofingen, als neue Leiterin der Abteilung Finanzen der Gemeinde Schmiedrued gewählt. Frau Roth wird ihre Stelle am 1. April 2026 antreten. Die bisherige Leiterin Finanzen, Miriam Mondelli, verlässt die Gemeindeverwaltung vor Weihnachten. Die Zeit von Mitte Dezember 2025 bis Ende März 2026 wird mit einer Temporärlösung überbrückt. Der Gemeinderat heisst Melanie Roth schon heute in Schmiedrued herzlich willkommen und wünscht ihr einen guten Start.

### **Sirenentest 2026**

Am Mittwochnachmittag, 4. Februar 2026, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz - also auch in unserer Gemeinde - die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Bevölkerung bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konflikts alarmiert wird. Ausgelöst wird das Zeichen "Allgemeiner Alarm": Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter <http://www.sirenentest.ch>

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

In jeder Aargauer Gemeinde sind Notfalltreffpunkte (NTP) vorhanden, an denen Sie z.B. bei einem länger andauernden Ausfall von Strom und Telefonie, aber auch Evakuierungen, Unterstützung erhalten können. Der Notfalltreffpunkt in Schmiedrued befindet sich beim Schulhaus Walde.

### **Neue Schulverwalterin**

Der Gemeinderat hat Melanie Frey, Oberkulm, als neue Schulverwalterin für die Schule Schmiedrued gewählt. Frau Frey wird ihre Stelle am 1. Januar 2026 in einem 20 % Pensum antreten. Der Gemeinderat heisst Melanie Frey in Schmiedrued herzlich willkommen und wünscht ihr einen guten Start im neuen Jahr.

### **Öffnungszeiten über die Feiertage**

Die Gemeindeverwaltung bleibt von Mittwoch, 24. Dezember 2025 (nachmittags), bis und mit Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen. Für Informationen zum Pikettdienst besuchen Sie bitte die Webseite der Gemeinde.

### **Einladung zum Neujahrsapéro für die ganze Bevölkerung am Sonntag, 4. Januar 2026**

Vom 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr beim Schulhaus Walde, Festansprache durch Gemeindeammann Marliese Loosli.

### **AMICUS - Umstellung auf digitale ePetCard**

Ab Januar 2026 wird die bisherige physische PetCard nicht mehr ausgegeben. Neue Hunderegistrierungen werden weiterhin mit einer Registrierungsbestätigung per Post bestätigt. Als kostenlose Alternative zur physischen Karte steht ab Januar 2026 die digitale ePetCard in der neuen App animundo zur Verfügung. Mit der ePetCard können Hundehaltende ihre Daten jederzeit bequem digital einsehen. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.schmiedrued.ch](http://www.schmiedrued.ch).

### **Ein Geschenk zu Weihnachten – Talgeschichte Rued**

Suchen Sie eine besondere Idee zu Weihnachten? Das Buch «Talgeschichte Rued» erzählt spannende Geschichten aus Schmiedrued und Schlossrued und nimmt Sie mit auf eine Reise durch die Vergangenheit.

Erhältlich auf der Gemeindekanzlei Schmiedrued zum Stückpreis **Fr. 20.00**.  
Schenken Sie Lesefreude!

### **Jugend- und Familienberatung Bezirk Kulm**

Der Gemeinderat hat sich in einer Vernehmlassung grundsätzlich positiv zur Einrichtung einer Jugend- und Familienberatung im Bezirk Kulm ausgesprochen. Vorbehalte wurden vor allem beim vorgeschlagenen Kostenteiler angemeldet.

### **Jass-Abend 2026**

An den Frauenturnverein Schmiedrued wurde die Bewilligung für den Ausschank von Spirituosen am

Jass-Abend vom 27. März 2026 erteilt.

### **Im Jahr 2026 wird das Baugesuchsverfahren grundlegend modernisiert. Ab Januar werden alle Baugesuche über die digitale Baugesuchsabwicklung DIBA bearbeitet.**

Die Einführung der neuen digitalen Plattform erfolgt grundsätzlich im ganzen Kanton Aargau und wird vom Departement Bau, Verkehr und Umwelt den Gemeinden ausdrücklich empfohlen. Ziel der Umstellung ist es, die administrativen Abläufe zu vereinfachen, Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten und die vorhandenen Ressourcen gezielter einzusetzen. DIBA wurde im Auftrag des Kantons in Zusammenarbeit mit einem privaten Softwareanbieter entwickelt. Das System ermöglicht einen einheitlichen, durchgängigen Ablauf von der Einreichung durch die Bauherrschaft über die beteiligten Architekturbüros bis hin zu den Gemeinden und kantonalen Fachstellen.

In der Planungs- und Baupraxis wird heute bereits ohnehin fast ausschliesslich digital gearbeitet und Pläne elektronisch erstellt. Die Lösung eines digitalen Baugesuchsprozesses erleichtert so die Arbeit der Planungs- und Architekturbetriebe massgeblich. Mit DIBA wurde eine zeitgemässe und nachhaltige Lösung geschaffen, welche die Papierberge in den Büros reduzieren wird. Dennoch ist es in einer ersten Phase notwendig, ein Exemplar des Baugesuchs zusätzlich zum elektronischen Gesuch auch in Papierform (u.a. für die öffentliche Baugesuchsauflage) einzureichen.

Die finanziellen Mittel für die Einführung des neuen Systems sind im Budget 2026 der Einwohnergemeinde eingeplant. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Regionalen Bauverwaltung Schöftland, 062 739 12 52, oder der Gemeindeverwaltung, 062 726 22 83, gerne zur Verfügung.

# Gruselig schöner Anlass im Jugendraum

## Rued

Text: Aline Bolliger, Fotos: Aline Bolliger, Daniela Hunziker, Theresa Studer

Eine Woche vor Halloween fand im Jugendraum Rued eine tolle Kürbisschnitzaktion statt. Zahlreiche Kinder durften gemeinsam mit freiwilligen Helferinnen und Helfern ihrer Kreativität freien Lauf lassen und fantasievolle Kürbislaternen gestalten. Die Kürbisse erhielten wir dankenswerterweise vergünstigt von Seetal Kürbis. Ein herzliches Dankeschön für diese Unterstützung!

Damit die Kinder an Halloween lustige und schaurige Erinnerungsfotos machen konnten, wurde eine Fotowand eingerichtet. Der Jugendraum selbst war passend zum Thema herbstlich und gruselig dekoriert.

Am Halloweenabend erwarteten die Kinder dann leckere und zugleich furchteinflössende Snacks: Wienerli im Teig als Mumien, thematisch verzierte Bruchschoggi sowie Nachos mit Guacamole, die stilecht aus einem Kürbis serviert wurde.

Der Anlass war erneut ein voller Erfolg. Rund 20 Kinder, einige davon verkleidet, nahmen begeistert teil und sorgten für eine fröhlich-gruselige Stimmung. Ein grosses Dankeschön an alle Helfenden und an alle Kinder, die mitgemacht haben!



# Gemeinsamer kultureller Anlass

Text und Foto: Barbara Hettegger

Ende Oktober war es wieder so weit. Der Kindergarten und die 1./2. Klasse der Primarschule Schmiedrued machten sich auf den Weg nach Schlossrued, um dort mit den Kindern der jeweils gleichen Altersstufe gemeinsam das Improtheater Tsurigo aus Zürich zu erleben. Von Anfang an waren die Kinder in die Entwicklung einer Geschichte mit einbezogen, sei es als beweglicher Bühnenvorhang, Möbelstücke, eine Müllhalde, als Zauberer oder Tiere... Die Fantasie der Schauspieler schien keine Grenzen zu kennen. Mit viel Humor grif-



fen sie Vorschläge der Kinder auf und begeisterten auch durch einfache technische Hilfsmittel. Die mitgebrachten Gegenstände aus den jeweiligen Klassenzimmern dienten als Grundlage für die Erzählung. Sie wurden im KOFFER aufbewahrt, der als «Schauspieler» eine witzige Rolle innehatte. Die Kinder waren von Anfang bis zum Schluss mit vollem Einsatz im Geschehen und waren begeistert von dieser ungewöhnlichen Art, eine Geschichte zu machen.

## Weiterbildung des Lehrerteams

Text und Fotos: Gaby Epper

Am Mittwoch, den 22. Oktober, kamen die Schülerinnen und Schüler unserer Schule in den Genuss eines schulfreien Mittwochs. Grund dafür war ein Weiterbildungstag der Lehrpersonen. Diese mussten sehr früh aus den Federn, denn um 07.30 Uhr wurden sie von der Schulleitung der Schwyzer Gemeinde Lauerz erwartet. Ziel war es wieder einmal einen Blick in eine andere Schule zu werfen. Die Schule Lauerz wurde ausgewählt, weil sowohl die Gemeinde wie auch die Schule eine ähnliche Grösse wie Schmiedrued aufweisen.

Ähnlich wie bei uns werden die Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse in Doppelabteilungen unterrichtet. Im Verlaufe des Tages bekamen wir Einblicke in die Unterrichtsgestaltung, die Raumgestaltung der Schulräume, lernten das Konzept des Tierpark-Kindergartens im Tierpark Goldau kennen und vieles mehr. Es war ein absolut bereichernder Austausch und wir reisten mit vielen Eindrücken und einigen neuen Ideen nach Hause.



## Lichterumzug der Schule Schmiedrued

Text: Rolf Marti, Foto: Lydia Gugger

Am diesjährigen Lichterumzug der Schule Schmiedrued herrschte eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre. Schon im Vorfeld hatten die Kinder des Kindergartens und der Unterstufe mit viel Freude Räben geschnitzt, während die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klassen ihre eigenen Laternen bastelten. So entstand eine bunte Vielfalt an leuchtenden Kunstwerken, die den Umzug erhellten.

Auch wenn es in diesem Jahr weniger Schnee gab als im vergangenen Jahr, tat dies der Stimmung keinen Abbruch.

Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer säumten den Weg und erfreuten sich an den strahlenden Laternen und den fröhlichen Gesängen der Kinder. Auf dem gesamten Umzugsweg erklangen Lieder, die die festliche Stimmung noch verstärkten.



Nach dem Umzug versammelten sich die Kinder hinter dem Kindergarten und bildeten einen Chor. Mit vier Liedern begeisterten sie das Publikum, das die Darbietung mit sichtlicher Freude verfolgte. Im Anschluss konnten sich alle Anwesenden bei Tee, Punsch und Suppe stärken und den Abend gemütlich ausklingen lassen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz diesen wunderbaren Anlass ermöglicht haben. Der Lichterumzug bleibt als ein schönes Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung.

# Kulturelle Anlässe der Ruedertaler Schulen

Text und Fotos: Aline Bolliger

Am Freitag, 24. Oktober 2025, trafen sich die Schülerinnen und Schüler des Zyklus 2 der Ruedertaler Schulen nach der 10-Uhr-Pause in der Aula in Schlossrued zu einem besonderen kulturellen Anlass.

Auf dem Programm stand ein Konzert der Gruppe **«Mattermania»** ([www.mattermania.ch](http://www.mattermania.ch)), das ganz im Zeichen der Lieder von Mani Matter stand.

Rund 100 Kinder hatten im Musikunterricht bereits im Voraus verschiedene Stücke des bekannten Berner Chansonniers eingeübt. Gemeinsam mit den drei Künstlern und dem Tontechniker erlebten sie eine abwechslungsreiche und mitreissende Show. Das Programm war geschickt auf verschiedene Schulfächer abgestimmt – so etwa auf den Geschichtsunterricht mit dem Lied «Wilhelm Tell».

Die Kinder klatschten, sangen und tanzten begeistert mit und sorgten für eine fröhliche Stimmung in der Aula. Der Anlass war rundum gelungen und bleibt allen sicher in guter Erinnerung. Finanziell wurde das Konzert zur Hälfte über das Programm «Kultur macht Schule» unterstützt, das kulturelle Angebote für Schulen fördert.



# Erlebnisreiche erste Rauszeit in den Zoo Zürich

Text und Foto: Beni Imboden

Endlich mal wieder raus aus dem SSW-Alltag und einen Ausflug nach draussen unternehmen! Was hier so bezaubernd tönt, ist ein neues Angebot des Bereichs Wohnen für die Kinder. Die jährlichen Lagerwochen pausieren, dafür gibt es im Schuljahr vier Tage mit dieser Rauszeit, welche mit Ausflügen und Aktivitäten gefüllt sind.

Am Dienstag, 18. November war es endlich soweit, in diesem Schuljahr stand der erste Ausflug in den Zoo Zürich an. Es war zugleich der erste Tag um die Null-Grad-Grenze, doch die Sonnenstrahlen bescherten uns ein angenehmes Klima.



Mit den Autos fuhren wir am Morgen zügig zum Zoo, wo uns bereits eine von den Kindern vorgängig ausgewählte Führung erwartete. Mit dem Thema Panthera ging es zu den Raubtieren, genauer gesagt zu den Tigern, Schneeleoparden und Löwen. Wir hörten viel Wissenswertes zu diesen grossen Katzen und beobachteten gespannt ihre Bewegungen, ihre grossen Zähne und Pranken.

Nach einem kurzen Abstecher zu den Insekten hatten wir uns unseren Mittagslunch redlich verdient. Danach etwas austoben auf dem Spielplatz, bevor es in drei Gruppen weitere Themenbereiche und Tiere zu entdecken gab. Ob Australien, Afrika oder zu den Kleintieren, für alle Kinder und Erwachsene gab es interessante Momente und Beobachtungen.

Die Kinder erwähnten schon während dem Rundgang, was ihnen am besten gefallen hat. Bei den Raubkatzen stachen die zwei mächtigen Tiger und die Schneeleoparden hervor. Andere erwähnten die Nashörner als imposant, die Pinguine als lustig oder die Meerschweinchen als herzig. Am wenigsten haben die Insekten zugesagt. Die Zeit verging schnell und die ersten Müdigkeiten vom vielen Laufen und Schauen zeigten sich. Natürlich durfte vor der Heimreise ein Besuch im Zoo-Shop nicht fehlen. Einige Kinder kauften sich ein Souvenir, bevor es mit den Autos wieder in Richtung Ruedertal ging.

Das angenehme Klima im Zoo trug dazu bei, dass der Ausflug ein tolles Erlebnis wurde. Mit einem gemeinsamen Nachtessen in der SSW wurde der erste Rauszeit-Anlass erfolgreich abgeschlossen. Vermutlich träumte noch das eine oder andere Kind von seinem Lieblingstier.



Interessante Informationen zu Panthera



Spass unterwegs

# Besuch bei der Dreier AG, Oberentfelden durch den Gewerbeverein InoRued

Text und Fotos: Mathias Müller

Am 14. November fand unser letzter offizieller Anlass der Veranstaltungsreihe 2025 statt – ein Besuch bei der Dreier AG in Oberentfelden. Die vielen Eindrücke werden in bester Erinnerung bleiben. Nach einer herzlichen Begrüssung durch Daniel Dreier erhielten die Teilnehmenden eine spannende Einführung in die 120-jährige Unternehmensgeschichte. Aus regionalen Anfängen hat sich die Dreier AG zu einem modernen Logistikunternehmen entwickelt, das heute international aufgestellt ist und seine Kunden über Grenzen hinweg zuverlässig bedient. Transportiert werden Kleider, Baustoffe, Medikamente, Pakete für die Post und vieles mehr. Pro Nacht sorgen ca. 100 Lkw's dafür, dass Pakete pünktlich bei uns ankommen.



Ebenso beeindruckend waren die Ausführungen zu den Investitionen, Erfahrungen und Herausforderungen der E-Mobilität im Logistikbereich. Aktuell ist die Dreier AG mit 50 E-Lastwagen unterwegs. Ein wichtiger Meilenstein war die Realisierung des Elektro-Parks in Egerkingen, der im Endausbau 23 Ladestationen für E-Lastwagen umfassen wird.

Im Anschluss öffnete die Dreier AG ihre Türen zu zentralen Unternehmensbereichen. In den Büros wurde die digitale Auftragsabwicklung und Teamorganisation greifbar. Im Lager beeindruckte die grosse Menge und die sorgfältige Bewirtschaftung von Materiallagern von und für die Kunden der Dreier AG.

Ein feines Apéro führte die Gruppe im Anschluss zusammen und bot Raum für Austausch und weiterführende Gespräche. Den Abend liessen wir im neuen Golfrestaurant aarau-WEST ausklingen, wo ein gemeinsames Abschlussessen den Anlass genussvoll abrundete.

Wir danken der Dreier AG und Daniel Dreier herzlich für die Gastfreundschaft, die offenen Einblicke und die inspirierenden Gespräche. Der Besuch bot einen wertvollen Perspektivenwechsel und setzte einen stimmigen Schlusspunkt unter die offiziellen Aktivitäten im Jahr 2025.



# Jahresrückblick Jugendfeuerwehr Rued

Text: Yvette und Daniel Gloor, Fotos: Daniel Gloor

Erfreulicherweise durften auf Anfang 2025 einige neue Mitglieder in der Jugendfeuerwehr Rued willkommen geheissen werden. Grund dafür war sicher die Reduktion des Eintrittsalters ab diesem Jahr auf 10 Jahre.

Gestartet wurde im März mit der ersten Übung. Die Herausforderung war, die bereits routinierten Teilnehmer weiter zu fördern und zu fordern und den Neulingen das Feuerwehrhandwerk Schritt für Schritt näher zu bringen. Auch Spiel und Spass durften zwischendurch zur Auflockerung nicht fehlen. Bis im Dezember werden ca. 10 Übungen aufgeteilt auf die Monate absolviert. Dabei finden pro Monat im Maximum zwei Übungen statt. Wie alle Jahre fand natürlich auch ein Ausflug statt, bei welchem es immer etwas Spannendes zu erleben gibt.

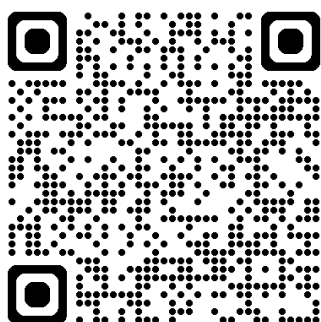
Ebenfalls im März wurde bereits wieder mit den 10 Trainings für die Jugendfeuerwehr Schweizermeisterschaft gestartet. Erfreulich ist, dass wir seit Jahren mit einer bis zwei Mannschaften an diesem speziellen Wettkampf teilnehmen können. Bis alle Handgriffe sitzen, wird jeweils mit viel Ehrgeiz und Fleiss trainiert. In diesem Jahr fand die Meisterschaft am 24. und 25. Mai in Lenzburg statt – also sozusagen ein Heimspiel. Umso mehr waren alle erfreut, dass die Gruppe der JFW Rued den 4. Platz von insgesamt 33 Mannschaften erreichte. Ein spezieller Dank geht an dieser Stelle an die Gemeinde Schlossrued, welche den Platz und an die Hochuli Schlossrued AG, welche den Gerüstturm für das Training zur Verfügung gestellt haben.



Mitte Juni stand die Familienübung auf dem Programm. Ein Anlass, an welchem in diesem Jahr die neue Uniform – auf welche alle sehr stolz sind – offiziell eingeweiht wurde und die Jugendfeuerwehr den Zuschauern ihr Können in interessanten Einsatzübungen demonstrierte. Nach der Stärkung mit Wurst und Brot folgten weitere interessante, durch die Leiter vorgeführte, Demonstrationen, wie zum Beispiel das Löschen eines Fritteusenbrandes mit der Löschdecke und was passiert, wenn man diesen Brand mit Wasser löschen möchte, Staubexplosionen und so weiter.

Auf Reisen ging es am letzten Samstag im August. Um 8.45 Uhr startete die Jugendfeuerwehr nach Luzern. Dort besuchte die Gruppe die Berufsfeuerwehr. Nach einem spannenden Morgen ging es weiter in Richtung des beliebten Ausflugszieles Wirzweli. Nach einem kurzen Fussmarsch wurde gebrätelt und natürlich durfte auch eine rasante Rodelfahrt nicht fehlen, bevor es wieder Richtung Schlossrued ging.

Am 6. September an der Aargauermeisterschaft in Sarmenstorf ging es besonders darum, mit viel Teamgeist und Spass in zwei Gruppen die verschiedenen Posten, welche nicht immer nur mit der Feuerwehr zu tun hatten, zu absolvieren. Bei dieser Meisterschaft wurden die ebenfalls guten Plätze 6 und 7 belegt.



So neigt sich ein spannendes Jahr bereits wieder dem Ende entgegen. Möchtest auch du Teil dieser aufgestellten Truppe werden und wirst im 2026 mindestens 10 Jahre alt? Dann scanne den QR-Code und melde dich möglichst schnell an. Wir freuen uns auf dich!

# Rückblick Männerchorabend

## 24. + 25. Oktober 2025

Text: Reto Erismann, Fotos: Erika Tanner

Zwei Tage voller Gesang, Gelächter und Geschichten aus Schmiedrued. Der Männerchor Schmiedrued kann auf zwei intensive, aber äusserst vergnügliche Abende zurückblicken. Schon lange vor Konzertbeginn füllte sich die Turnhalle mit erwartungsfrohen Zuhörerinnen und Zuhörern – denn wenn die Schmiedrueder singen und spielen, weiss man: da bleibt kein Auge trocken (und kein Stuhl leer)!



### Teil 1: «Jukebox» – Hit auf Hit!

Präsident Reto Erismann eröffnete den Abend mit einer herzlichen Begrüssung und führte gekonnt durch den ersten Teil unter dem Motto «Jukebox». Die Männer gaben dabei alles – von Udo Jürgens über ChueLee bis zu Boney M. war alles dabei. Als dann noch Andrea's Berge's Evergreen „Du hast mich tausendmal beloved“ erklang, hielt es niemanden mehr auf den Stühlen – das Publikum verlangte lautstark eine Wiederholung und der Chor liess sich natürlich nicht zweimal bitten.

Für eine besonders fröhliche Einlage sorgten vier wagemutige Sänger, begleitet von Kuno Matter, die mit dem Bossbueben-Ohrwurm „Es esch jo nume es chlises Träumli gsi“ das Publikum zum Mitsingen animierten.

### Ehrungen mit Herz!

Nach dem musikalischen Feuerwerk folgte der feierliche Teil: René Dätwyler wurde für unglaubliche 50 Jahre Chormitgliedschaft geehrt, Willy Bolliger für stolze 40 Jahre. Zwei Männer, zwei Stimmen, ein halbes Jahrhundert voller Lieder – Chapeau! Unsere Dirigentin Erika Tanner erhielt für ihre unerschütterliche Geduld, ihren Humor und ihr musikalisches Feingefühl einen Blumenstrauß – und wahrscheinlich auch ein bisschen Mitleid, weil sie all die Männerstimmen immer wieder auf Kurs bringen musste.



### Teil 2: Theater «Überra-

schig us em Oschte». Nach einer kurzen Pause gings weiter mit dem Theaterstück «Überraschig us em Oschte», das seinem Namen alle Ehre machte.

Die Familie Winkelried, eine liebenswert-chaotische Bauernfamilie, kämpfte nicht nur mit der täglichen Arbeit, sondern auch mit einem Praktikanten, der kein Wort Deutsch versteht – was natürlich zu herrlich absurden Szenen führte.

Als dann noch ein Ausländer das Nachbargrundstück kaufen will, Tochter Melanie mit einem mysteriösen «Araber-Freund» auftaucht, die ledige Schwester mit einem Russen heimkommt und

die alte Tante alle Fremden für potenzielle Taschendiebe hält – da war das Chaos perfekt. Kurz gesagt: Die Nerven lagen blank, die Zuschauer dagegen lagen vor Lachen!

Der gemütliche Ausklang. Nach so viel Gesang, Komik und Applaus stärkten sich alle bei Kaffee, Kuchen und lebhaften Diskussionen. Es wurde noch lange gescherzt und gelacht – ganz nach dem Motto: „Ohni Lied, kei Schmiedrued!“

*Zum Heraustrennen und Aufbewahren*

# Entsorgungskalender 2026



# Informationen zur Entsorgung

## Annahmestellen:

|                                |                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Recycling-Paradies AG, Reinach | Mo bis Sa 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr<br>Tel. 062 771 72 73, <a href="http://www.recycling-paradies.ch">www.recycling-paradies.ch</a>                                                                      |
| Hediger Recycling AG, Büren    | Mo bis Do 07.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr,<br>Fr 07.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 15.00 Uhr<br>Sa 08.00 – 11.30 Uhr<br>Tel. 041 933 16 69, <a href="http://www.hediger-recycling.ch">www.hediger-recycling.ch</a> |
| entsorgBar, Kölliken           | Mo bis Fr 07.30 – 11.45 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Sa 08.30 – 11.45 Uhr<br>Tel. 062 822 14 14, <a href="http://www.entsorgbar.ch">www.entsorgbar.ch</a>                                                                |

## Kehricht / Sperrgut

1. Die Kehrichtabfuhr ist sogleich Sperrgutabfuhr.
2. Die Abfuhr findet in der Regel alle zwei Wochen am Montagnachmittag ab 13.00 Uhr statt. (Siehe Entsorgungskalender.)
3. Kehricht darf nicht schon am Vortag zur Abholung deponiert werden und muss am Abfuhrmontag spätestens **bis 12.00 Uhr** bereitstehen.
4. Kehricht / Sperrgut darf nur den folgenden Gebührenvorschriften entsprechend bereitgestellt werden:
  - In Spezialkehrsacks (110 Liter) oder in handelsüblichen 35-Liter-Säcken oder 60-Liter-Säcken, mit der aufgeklebten 35-Liter-Gebührenmarke resp. 60-Liter-Gebührenmarke der Gemeinde Schmiedrued.
  - In Containern mit einer der Grösse entsprechenden aufgeklebten Containerplombe (gewöhnliche Säcke).
  - In Containern, die Spezialkehrsacks (110 Liter) oder handelsüblichen 35-Liter-Säcken oder 60-Liter-Säcken, mit der aufgeklebten 35-Liter-Gebührenmarke resp. 60-Liter-Gebührenmarke der Gemeinde Schmiedrued enthalten (ohne Plombe). Für die Feriensiedlung im Stockacher ist diese Bereitstellungsart obligatorisch, d.h. keine der vorstehend aufgezählten drei Bereitstellungsarten darf angewendet werden. Neben den Containern dürfen keine Säcke deponiert werden, nur Kleinsperrgut mit Marke oder Sperrgüter mit entsprechenden Marken (andere Deponierungen sind nicht gestattet) gemäss den folgenden Weisungen:
    - Als Sperrgut gilt brennbares, sperriges Material, welches nicht in einen Abfallsack passt.
    - Kleinsperrgut bis 25 kg und bis 1 m lang (gebündelt), mit einer aufgeklebten Kleinsperrgutmarke. Der Umfang darf max. 50 cm x 50 cm betragen.
    - Sperrgüter bis 50 kg und bis 2 m lang, mit einer aufgeklebten Sperrgutmarke. Der Umfang darf max. 50 cm x 50 cm betragen.
    - Der Standort der Bereitstellung muss der Kehrichtabfuhroute entsprechen (falls der Standort unbekannt ist, bitte diesen bei Nachbarn erfragen).

## Verkaufsstellen

Spezialkehrsacks (110-Liter), Gebührenmarken (für 35-Liter-Säcke, 60-Liter-Säcke oder Sperrgut) und Containerplomben (3 Grössen) können beim Dorfladen Walde oder auf der Gemeindeverwaltung Schmiedrued bezogen werden.

## Gebührentarif / Preis

Gebührenmarken/Kehrichtsäcke, 10 Stück:

|                |           |           |
|----------------|-----------|-----------|
| Kehrichtmarken | 35 Liter  | Fr. 20.00 |
| Kehrichtmarken | 60 Liter  | Fr. 40.00 |
| Kehrichtsäcke  | 110 Liter | Fr. 70.00 |

Sperrgutmarken, pro Stück:

|                          |           |
|--------------------------|-----------|
| Sperrgutmarken bis 25 kg | Fr. 7.00  |
| Sperrgutmarken bis 50 kg | Fr. 13.50 |

Containerplomben, pro Stück:

|                  |           |           |
|------------------|-----------|-----------|
| Containerplomben | 250 Liter | Fr. 16.00 |
| Containerplomben | 600 Liter | Fr. 35.00 |
| Containerplomben | 800 Liter | Fr. 45.00 |

Abfall-Grundgebühr pro Jahr:  
pro Haushalt/Gewerbebetrieb  
oder Ferienwohnung

Fr. 65.00

## Abfallsammelstelle beim Schulhaus Schmiedrued

Die folgenden Spezialabfälle **aus Haushalten** (nicht aus Gewerbe und Betrieben) dürfen in **kleinen Mengen** deponiert werden:

### Alteisen:

Metalle, ohne Holz- oder Plastikteile (demontiert), **keine** elektrischen Geräte

### Altglas:

Flaschen und Konservierungsgläser gespült und nach Farbe getrennt, einwerfen

### Altöl:

Speise- und Mineralöle können in den Sammel-tank geleert werden

### Alu:

Aluminiumverpackungen und -folien ohne Beschichtungen (Dosen)

### Blehbüchsen:

Konservendosen, gewaschen und ohne Papiereinfassung

### Textilien:

Kleider und Textilien verpackt, Schuhe pro Paar zusammengebunden

### Bauschutt, Inertstoffe:

Es dürfen Kleinmengen (bis 50 kg/Liter) z. B. Beton, Blumenkistli und -töpfe, Ziegel sowie unverschmutztes Aushubmaterial aus Privathaushalten entsorgt werden. Grössere Mengen Bauschutt können kostenpflichtig an Entsorgungsfirmen übergeben werden. Die Sonderabfälle von Betrieben und dem Gewerbe dürfen nicht im Muldenplatz entsorgt werden. Die Entsorgung muss durch die Betriebe fachgerecht und auf eigene Kosten erfolgen.

### Grünabfuhr / Kompostplatz

In der Sommersaison wird jeweils am Dienstag nach dem Kehrriechtabfuhrtag, also an jedem zweiten Dienstagmorgen, eine Grünabfuhr mit dem Gemeindefahrzeug durchgeführt. Die Abfuhrroute ist die dieselbe wie für Kehrriech/Sperrgut. Grüngut ist in offenen und tragbaren Gefässen bis höchstens 25 kg oder gebündelt bereitzustellen (**keine Grüncontainer**). Astmaterial **muss** gebündelt sein und darf eine Länge von 2 m nicht überschreiten. Die Bündel und Gefässe dürfen nicht zu schwer sein, sondern müssen von **einer** Person alleine von Hand aufgeladen werden können. Ungeeignete Bereitstellung (z. B. lose Äste) werden nicht aufgeladen oder geleert! **Im Kompostplatz im Winkel dürfen nur kompostierbare Grünabfälle deponiert werden.** Gefällte Bäume, Äste davon oder Baumstrünke sind ebenfalls verboten.

### Altpapier / Karton

Die Papiersammlungen (gemäss Entsorgungskalender) **ohne Karton** finden jeweils ab 07.00 Uhr, gemäss Kehrriechroute, statt. Das Papier muss mit Schnur gebündelt und gut sichtbar bereitgestellt werden (**nicht** in Papiertragtaschen, Säcken oder Schachteln). An vier Terminen wird jeweils eine Mulde für die Entsorgung von Papier und Karton beim Muldenplatz (Schulhaus Schmiedrue) gestellt. Papier und Karton (Schachteln sind aufzutrennen, flach zu legen und ggf. zu falten) müssen **getrennt** mit Schnur gebündelt (**nicht** in Papiertragtaschen, Säcken oder Schachteln) entsorgt werden. Papiertragtaschen und Papiersäcke gehören in den Kehrriech. In der Recycling-Paradies AG in Reinach können Papiertragtaschen und Papiersäcke beim Karton entsorgt werden.

### Elektrogeräte, Haushaltskühlgeräte, Boiler, Fernsehapparate, Staubsauger usw.

Ausgediente elektrische Geräte aller Art und Grösse sind Sonderabfälle und können den Verkaufsgeschäften kostenlos zurückgegeben werden (auch ohne Neukauf). Zudem nehmen die folgenden nächstgelegenen Sammelstellen Elektrogeräte entgegen: das Recycling-Paradies AG in Reinach, die Hediger Recycling AG in Büron oder die entsorgBar in Kölliken. Folgende Geräte werden gratis entgegengenommen: TV-Geräte, Radios, Stereoanlagen, Computer und Geräte der Unterhaltungselektronik sowie elektrische Haushaltsgeräte, Grossgeräte (Kochherde, Backöfen) und Kühlgeräte. Boiler sind kostenpflichtig. Darüber hinaus können elektrische Geräte und Skischuhe, Sagex, Styropor, defekte Fahrräder (kostenlos), Klaviere und unbeschädigte Weinflaschen der Trinamo AG, Wäsertmattstrasse 8, 5000 Aarau, überbracht werden (Tel. 062 834 51 51).

**Batterien, Leuchten, Leuchtstoff- und Sparlampen sowie Pneus** können den Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

### Chemikalien

Abgelaufene Medikamente, Farben, Sprühdosen, Säuren, Basen und andere Chemikalien können in Apotheken oder Drogerien abgegeben werden. Davon ausgenommen sind grosse Mengen von Industriechemikalien.

### Munition und Sprengstoff

Munition und Sprengstoff können bei jedem Polizeiposten zur Vernichtung abgegeben werden.

### Hundekotbeseitigung

Hundehalter sind aufgerufen, den Kot ihrer Vierbeiner, der nicht auf dem eigenen Grundstück fallen gelassen wird, aufzunehmen und zu entsorgen. Um dies zu unterstützen, hat der Gemeinderat Hundekotbehälter aufstellen lassen. Die Plastiksäckli können entweder bei den jeweiligen Hundekotbehältern oder bei der Gemeindekanzlei bezogen werden. Alle Hundehalter werden gebeten, dem Umweltschutz Beachtung zu schenken. Die Standorte der Behälter sind: Resi, Karrenstrasse an Waldecke-Kreuzung, Schlattstrasse, Bodenrüti-Schür, Schulstrasse, Badiweg, Feriensiedlung Stockacher, Eggswil-Geissberg, Kehr, Löhren-Nütziweid (Moos), Hochrüti-Nütziweid (Buchewäldli), Winkel/Weiher, Rain-Föhren, Obergasse-Haselstrasse, Heggelenstrasse, Grossacker-Hasel, Steinig, Matt-Steinigstrasse.

### Tierkadaver-Sammelstelle

Unsere Gemeinde verfügt über keine eigene Tierkadaver-Sammelstelle. Tierkörper mit einem Gewicht von weniger als 200 kg können direkt in **Schlossrued** angeliefert werden.

Annahmestelle: Bauamtsmagazin, an der Hauptstrasse, Schlossrued

Annahmezeiten: Die Kadaver können jederzeit überbracht werden. Wir bitten die Annahmestelle sauber zu halten.

Im Übrigen gilt folgende Regelung:

- Tote Tiere ab 200 kg werden von der Entsorgungsfirma direkt beim Tierhalter abgeholt. Sie sind ausserhalb des Stalls zur Entsorgung bereitzustellen. Aufträge zur Direktabholung sind der GZM Extraktionswerk AG, Lyss BE, telefonisch zu melden.  
Während der Bürozeit: Tel. 032 387 47 87  
Ausserhalb der Bürozeit: Tel. 032 384 33 33  
[www.centravo.ch](http://www.centravo.ch)
- Dabei sind das Gewicht des Kadavers und das Zeugnis des Tierarztes jeweils anzugeben. Die Kosten für die Tierkörperentsorgungen werden dem Tierhalter von der Gemeinde in Rechnung gestellt.

# Entsorgungskalender 2026



## Januar

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 |
| 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |    |

## Februar

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  |
| 9  | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |    |

## März

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  |
| 9  | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| 30 | 31 |    |    |    |    |    |

## April

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 |
| 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
| 27 | 28 | 29 | 30 |    |    |    |

## Mai

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 |
| 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 |
| 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |

## Juni

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 1  | 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  |
| 8  | 9  | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| 29 | 30 |    |    |    |    |    |

## Juli

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 |
| 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
| 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |    |    |

## August

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  |
| 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 |
| 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |
| 31 |    |    |    |    |    |    |

## September

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 1  | 2  | 3  | 4  | 5  | 6  |    |
| 7  | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
| 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| 28 | 29 | 30 |    |    |    |    |

## Oktober

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 |
| 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |    |

## November

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  |
| 9  | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| 30 |    |    |    |    |    |    |

## Dezember

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 7  | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
| 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| 28 | 29 | 30 | 31 |    |    |    |

Kehrrichtabfuhr

Papiersammlung ohne Karton

Grünabfuhr

Entsorgung Papier und Karton (Mulden beim Entsorgungsplatz)



MÄNNERCHOR SCHMIEDRUED

<https://www.chor-rued.ch>

# Adventssingen

11. Dezember 2025

um 19:00 Uhr beim Schulhaus in Walde

Unter der Leitung von:

Erika Tanner



## Schiltwalder Blaskapelle

Musikalische Leitung: Willy Walter, Leissigen

### Adventskonzert



**Kirche Kirchleerau 19:00 Uhr**



**Samstag, 13. Dezember 2025**

Eintritt frei – Kollekte

## Kafi-Halt

Alle sind herzlich willkommen zum gemütlichen Beisammensein,  
Kaffeetrinken, Austauschen und Spielen. (Kinder von 0 - ca. 4 Jahren)

**Was?** Wir treffen uns zum gemeinsamen Spielen, Austauschen  
und Kontakte knüpfen bei Kaffee und Znüni

**Wann?** Jeden 2. Dienstag ab 9:00 - 11:00 Uhr

**Wo?** Löhrenkapelle  
5046 Schmiedrue

**Kontakt:** Irene Mauch: 062 726 24 06  
Daniela Flückiger: 079 474 03 07

### Termine 2026 (1. Halbjahr)

|             |           |          |
|-------------|-----------|----------|
| 06. Januar  | 03. März  | 12. Mai  |
| 20. Januar  | 17. März  | 26. Mai  |
| 03. Februar | 31. März  | 09. Juni |
| 17. Februar | 14. April | 23. Juni |
|             | 28. April |          |

*Wir freuen uns auf euren Besuch!*

# Im Gespräch mit Marliese Loosli

Text und Foto: Lothar Mayer

„Vier Jahre voller Bewegung“

Marliese Loosli



Ein Blick von Marliese Loosli, Gemeindeammann von Schmiedrued, auf die Amtsperiode 2022-2025

**Seit 2014 steht Marliese Loosli als Gemeindeammann unserer Gemeinde vor, so auch für die nächste Amtsperiode 2026-2029. Die letzten vier Jahre standen wohl unverwechselbar für Veränderung und Krisenbewältigung.**

**Hallo Marliese, du bist Ende September 2025 für die nächsten vier Jahre als Gemeindeammann wiedergewählt worden. Herzlichen Glückwunsch! Schauen wir auf die letzte Amtsperiode von 2022 bis jetzt. Wie fällt deine Zwischenbilanz aus?**

Vielen Dank. Ich bedanke mich herzlich bei der Schmiedrueder Bevölkerung für meine Wiederwahl und das Vertrauen in mich. Mit Motivation starte ich in die nächste Legislaturperiode. Seit 2011, als ich in den Gemeinderat kam und seit ich 2014 Gemeindeammann geworden bin, hat sich vieles verändert. Eine Gemeinde zu führen, ist nicht einfach ein Hobby oder ein Nebenjob. Als Gemeinderat muss man gewisse Fähigkeiten besitzen, welche man zu Gunsten der Gemeinde einsetzen kann. Wichtig und von Vorteil sind Führungserfahrung sowie Verständnis für politische und verwaltungstechnische Abläufe. Als Gemeinderäte sind wir aufgefordert, unsere Gemeinde nach innen wie nach aussen zu vertreten. Dazu braucht man auch eine klare Meinung und den Mut, diese auch zu äussern. Ich denke, das haben wir in verschiedenen Geschäften in der letzten Amtsperiode getan, manchmal mit mehr, manchmal mit weniger Erfolg. Wir konnten einige Projekte starten, zum Beispiel die BNO, der Gestaltungsplan Kehrmatt wurde ausgearbeitet und genehmigt und wir bewirtschaften unseren Wald wieder selbst mit Hilfe der OVB Beromünster. All das sind Meilensteine der letzten Legislaturperiode.

**Schmiedrued gilt als solide geführt. Wie steht die Gemeinde finanziell da?**

Wie viele andere kleinere Gemeinden im Aargau muss auch Schmiedrued seine Finanzen ständig überwachen, die Ausgaben im Blick behalten und die nötigen Investitionen mit Augenmass tätigen. Die Gemeinden haben heute keinen grossen finanziellen Spielraum mehr, denn über 85 % der Ausgaben sind gebunden und es kann kein Einfluss darauf genommen werden. Das macht es manchmal schwierig. Dank einer vorausschauenden Finanzplanung können wir jedoch rechtzeitig reagieren und haben die Finanzen im Griff.

### **Welche Projekte waren und sind dir besonders wichtig?**

Eigentlich möchte ich kein einzelnes Projekt hervorheben. Mir ist es wichtig, dass wir hier in Schmiedrued weiterhin eine gute Lebensqualität haben und dass wir unsere Aufgaben als Gemeinderat erfüllen können, immer im Dialog mit der Bevölkerung. Daher sind mir alle Projekte wichtig, die der Bevölkerung direkt zugutekommen. Ah doch, das Projekt Bevölkerungsbefragung liegt mir am Herzen. Wir haben 2024 den Puls bei der Bevölkerung gefühlt. Daraus haben sich ein paar Dinge herauskristallisiert, die wir angehen wollen oder bereits angegangen sind. Ich finde es wichtig, dass die Bevölkerung sich zu diversen Themen in der Gemeinde äussern kann. Es genügt jedoch nicht, nur eine Meinung einzuholen, man muss dann auch etwas daraus machen. So ist beispielsweise das Angebot des Fahrdienstes MiA (Mobil im Alter) entstanden. Weitere Projekte sind in Bearbeitung.

### **Wie hat sich das Zusammenleben in Schmiedrued entwickelt?**

Dank unserer aktiven Vereine und der engagierten Vereinsmitglieder gibt es viele Vereinsaktivitäten und Veranstaltungen. Die Vereine haben auch einen grossen und positiven Einfluss auf das Zusammenleben in unserer Gemeinde und unsere Vereine machen einen super Job. Sei es die Jugileiterinnen und Jugileiter, die unseren jungen Leuten eine sportliche Perspektive bieten oder der Badiverein, der unsere Badi zu einem Juwel weit über die Region hinaus gemacht hat, das sind nur zwei Beispiele. Deshalb sind Vereine für das Zusammenleben so wichtig. Ich finde, es herrscht eine gute Stimmung und ein respektvoller Umgang untereinander hier in Schmiedrued. Eine gute Institution, um das Zusammenleben zu fördern, ist für mich unsere Pintebar, die jeweils am Donnerstagabend stattfindet. Hier kann sich die Dorfbevölkerung in einem lockeren Rahmen treffen. Ich persönlich hatte schon viele gute und spannende Begegnungen an lauen Sommerabenden in der Pintebar.

### **Die Corona-Pandemie hat auch kleine Gemeinden stark beschäftigt. Wie hat Schmiedrued diese Zeit erlebt?**

Wenn ich heute daran zurückdenke, wirkt vieles surreal, was damals passiert ist. Wir alle hier im Ruedertal hatten den grossen Vorteil oder noch besser: das Glück, dass wir auf dem Land leben und uns eine gewisse Freiheit bewahren konnten. Was ich heute noch schade finde ist, dass es quer durch die Gesellschaft Risse gab, nur weil man anders denkt. Das spüre ich heute noch. Und einige sollten ihre harte Linie und Meinung noch einmal überdenken. Das würde guttun!

### **Das Thema Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Was tut Schmiedrued in diesem Bereich?**

Nachhaltigkeit ist ein Schlagwort, welches oft benutzt wird. Der Begriff beschreibt, dass wir heute so leben sollten, dass auch die Menschen in der Zukunft gut leben können. Damit wir das erreichen, müssen wir auf drei Dinge achten: Wir müssen langfristig auf die Umwelt, die Wirtschaft und die Gesellschaft achten. Dies ist das Drei-Säulen-Modell der Nachhaltigkeit. Daher kann diese Frage nicht in wenigen Sätzen beantwortet werden. Aber ich denke, ein Beispiel können wir nennen: Im Bereich der Forstwirtschaft sind wir dank unseres Geschäftsmodells und eines professionellen Försters sehr gut aufgestellt. Wir gehen sorgsam mit unseren Ressourcen im Wald um und achten darauf, dass nicht mehr Holz geschlagen wird, als nachwachsen kann.

**Auch kleine Gemeinden stehen vor der digitalen Transformation. Wie geht Schmiedrued damit um?**

Die digitale Transformation macht auch nicht vor Schmiedrued halt, muss sie auch nicht. Gerade im Bereich der Verwaltungsabläufe oder Geschäften, für die der Bürger künftig nicht mehr persönlich bei der Gemeindeverwaltung vorbeigehen muss, hat es grosse Fortschritte gegeben. Das ist für die Bürger viel einfacher und die Verwaltung gewinnt zusätzliche Ressourcen, die sie anderweitig nutzen kann.

**Was steht in den nächsten Jahren an?**

Wir werden uns im nächsten Jahr an einer Gemeinderatsklausur über die Legislatursturziele unterhalten und danach daraus Projekte bilden. Bei der Wasserversorgung stehen grosse Projekte an, dies erfordert einigen Aufwand im Gemeinderat. Ebenso sind wir immer noch mitten in der Überarbeitung der BNO, die hoffentlich in der nächsten Legislatur abgeschlossen werden kann.

**Und deine persönliche Bilanz?**

Meine persönliche Bilanz würde ich gerne dann ziehen wenn ich mich aus der Politik verabschiede. Jetzt bin ich noch von Herzen gerne Frau Gemeindeammann von Schmiedrued und ich freue mich auf die nächste Amtsperiode und auf die vielen Begegnungen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Schmiedrued.

**Fazit**

In Schmiedrued hat sich in den letzten vier Jahren viel bewegt: Eine kluge Finanzpolitik, umweltbewusste Projekte und ein starker sozialer Zusammenhalt prägen das Bild der Gemeinde. Marliese Loosli blickt zuversichtlich nach vorne und ist stolz auf das, was Schmiedrued gemeinsam erreicht hat.

## **TCS – Winter 2025**

### **Das Auto vom Schnee befreien – eine einfache Massnahme für mehr Sicherheit**

**Im Winter sind nicht nur die Strassen schneebedeckt, sondern auch die Fahrzeuge. Wer in Eile ist, befreit vor der Abfahrt nur die Windschutzscheibe vom Schnee. Ein verbreiteter, aber gefährlicher Reflex. Denn ein Auto, das schlecht vom Schnee befreit ist, stellt sowohl für die Fahrer als auch für andere Verkehrsteilnehmende ein Risiko dar. Der Touring Club Schweiz erinnert daran, dass eine einfache Vorsichtsmassnahme viele Unfälle und Bussen verhindern kann.**

Wer mit eingeschränkter Sicht fährt, ist im Blindflug unterwegs. Eine Schneeschicht auf Windschutzscheibe, Dach oder Seitenscheiben beeinträchtigt die Sicht und verhindert das rechtzeitige Erkennen von Hindernissen. Ausserdem kann sich beim Beschleunigen der angesammelte Schnee lösen und auf die Windschutzscheibe rutschen oder auf das nächste Fahrzeug geschleudert werden und zu einer Kettenreaktion führen. Diese Nachlässigkeit kann also gefährlich sein.

### **Klare Regeln**

Dabei lässt das Schweizer Gesetz eigentlich keinen Interpretationsspielraum zu. Gemäss Art. 29 des Strassenverkehrsgesetzes (SVG) und der Verkehrsregelverordnung (VRV) müssen Kontrollschilder gut lesbar und Beleuchtungseinrichtungen, Fenster und Spiegel sauber sein. Es ist also strafbar, mit einem Fahrzeug unterwegs zu sein, das noch mit Schnee oder Eis bedeckt ist. Im Winter gibt es häufiger Polizeikontrollen und es droht eine Verzeigung, wenn das Fahrzeug nicht korrekt vom Schnee befreit wird.

### **Einfache Massnahmen zur Risikovermeidung**

Es dauert zwar ein paar Minuten, das Auto komplett vom Schnee zu befreien, aber die Zeit ist gut investiert. Der TCS empfiehlt, Dach und Kofferraum mit einer weichen Bürste, am besten mit Teleskopstiel, vom Schnee zu befreien. Bei Frost ist ein Eiskratzer unverzichtbar, um die Scheiben freizubekommen. Wer es sich leichter machen möchte, kann eine Abdeckhaube für die Windschutzscheibe oder ein Enteiserprodukt verwenden. Möglich ist auch eine Zusatzheizung. Egal, mit welcher Methode – das Ziel ist immer dasselbe: optimale Sichtbarkeit.

### **Sehen und gesehen werden – auch bei Schnee**

Das Auto gründlich von Eis und Schnee zu befreien, ist nicht nur eine Frage des Komforts, sondern auch ein Akt der Verantwortung. Ein sauberes Fahrzeug, freie Scheinwerfer und freie Scheiben sorgen für bessere Sicht und bessere Sichtbarkeit gegenüber anderen Verkehrsteilnehmenden. Im Winter wie auch im restlichen Jahr gilt: Gut sehen und gesehen werden ist oberstes Gebot auf der Strasse.

## Adventsfenster 2025



- 01. Dez Manuela Michel Steiner & René Steiner, Dorfstrasse 711, ohne Apéro
- 02. Dez
- 03. Dez Stiftung Sonderschule Walde, Schiltwald 104, ab 19.30 Uhr
- 04. Dez
- 05. Dez Maya Hunziker, Kröschhofstrasse 196, ab 17.30 Uhr
- 06. Dez Familie Suter / Humbel, Eggschwil 247, ab 18.30 Uhr
- 07. Dez Familie Habegger, Badiweg 779, ab 17.00 Uhr
- 08. Dez Bení & Lydia Gugger, Kehracker 673, ab 17.30 Uhr
- 09. Dez Gemeinde Schmiedrued, Dorfstrasse 624, ab 18.00 Uhr
- 10. Dez Daniela Hunziker, Spycherweg 516, ab 17.00 Uhr
- 11. Dez Männerchor mit Adventssingen, Schulhaus Walde, ab 19.00 Uhr
- 12. Dez
- 13. Dez Sandra & Florian Siegrist, Badiweg 801, ab 18.00 Uhr
- 14. Dez Familie Triebel-Bolliger & Sonja Merz, Schlatt 145, ab 16.00 Uhr
- 15. Dez Marianne & Antonio Di Donato, Hirschweid 591, ab 18.00 Uhr
- 16. Dez
- 17. Dez Kindergarten Schmiedrued, Schulstrasse 488, ohne Veranstaltung
- 18. Dez Schule Schmiedrued, Schulstrasse 488, ohne Veranstaltung
- 19. Dez M. Dätwyler, F. Bryant, Fam. Häfeli & F. Loosli, Bodenmatt 606, ab 18.00 Uhr
- 20. Dez Franziska Wittlin & Christian Felder, Dorfstrasse 267, ab 14.00 Uhr
- 21. Dez Daniela Kirchhofer & Beat Wallimann, Sagistrasse 803, ab 15.30 Uhr
- 22. Dez
- 23. Dez
- 24. Dez



Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich in irgendeiner Form am Dorf-Adventskalender Schmiedrued beteiligen.

Ich wünsche Ihnen für 2026 viel Licht, Freude und Gesundheit und hoffe, dass auch Sie bei den Adventsfenstern im nächsten Jahr wieder mit dabei sind.

Manuela Michel Steiner

## Einladung zum Kinderjodelchor!

Du hast Spaß am Singen und möchtest etwas Neues ausprobieren? Dann haben wir genau das Richtige für Dich!

**Nach den Herbstferien, ab dem 14. Oktober 2025**, starten wir an der Musikschule Schöffland **unseren Kinderjodelchor**. Hier kannst Du jeden Dienstag mit anderen Kindern zusammen singen, Freude an Musik und Gesang haben – und das Beste: **Jodeln** ist nicht nur lustig, es macht auch richtig Spaß!

Was erwartet Dich?

- **Spaß und Abwechslung:** Du lernst tolle Lieder und Jodelformen aus verschiedenen Regionen kennen.
- **Gemeinschaft:** Singe zusammen mit anderen Kindern und werde Teil eines coolen Chores.
- **Musikalische Abenteuer:** Entdecke neue Melodien, Rhythmen und wie Du Deine Stimme spielerisch einsetzt.

Der Kinderjodelchor ist für alle Kinder ab **7 Jahren**, die Spaß an Musik haben – **Vorkenntnisse sind nicht nötig!**

### Wann?

Die Proben starten direkt nach den Herbstferien. Jeden Dienstag von 17 bis 17 Uhr 45.

### Wo?

An der Dorfstrasse 8, 5040 Schöffland, 1. Obergeschoss, Musikschule Schöffland.

### Leitung?

Anna Eisenhut, 079 649 29 75, [anna.eisenhut@gmail.com](mailto:anna.eisenhut@gmail.com) und Ernst Lässer, 079 471 92 01, [ernstlaesser@bluewin.ch](mailto:ernstlaesser@bluewin.ch)

### Kosten?

Vorerst ist Deine Teilnahme für Dich ohne Kosten.

Melde Dich an und werde Teil unserer musikalischen Entdeckungsreise! Wir freuen uns auf Dich!

Anmelden an Anna Eisenhut 079 649 29 75, [anna.eisenhut@gmail.com](mailto:anna.eisenhut@gmail.com)

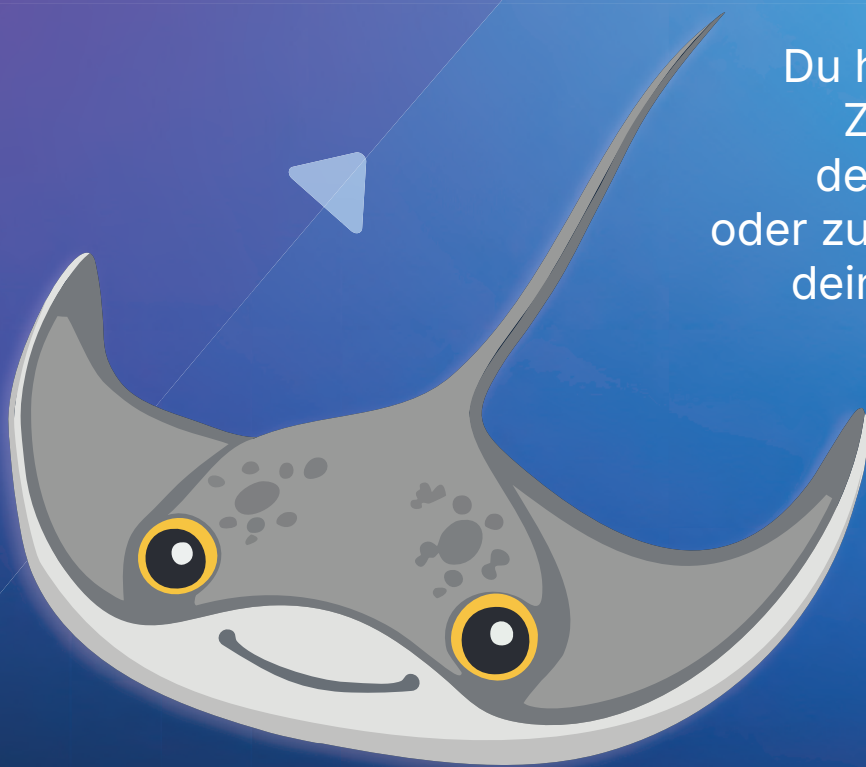
Herzliche Grüße,

Anna und Ernst vom Kinderjodelchor

Das Ruedertal sucht  
den **Super-  
ROCHEN**

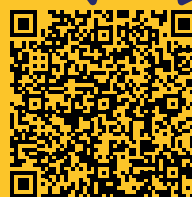
## Talentshow

Du hast ein Talent?  
Zeig es uns auf  
der Bühne, solo  
oder zusammen mit  
deiner Gruppe!



**Auftritt Samstag  
6. Juni 2026  
ab 19.15 Uhr**

**Jetzt anmelden bis 4. April 2026, 12 Uhr:**  
QR-Code scannen oder besuche  
[www.ruedertaler-jugendfest.ch/talentshow](http://www.ruedertaler-jugendfest.ch/talentshow)



# Aufgepasst!



## Organisationskomitee

Die Vorbereitungen für das Jugendfest laufen auf Hochtouren. Das OK trifft sich monatlich zu einer Sitzung. Jedes Mitglied arbeitet vertieft in einem oder mehreren Ressorts mit.

|                                                       |                                                                                                                                         |
|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Aline Bolliger</b><br>Schulleitung Schlossrued     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• OK-Präsidentin</li> <li>• Werbung und Kommunikation</li> <li>• Koordination Schulen</li> </ul> |
| <b>André Windisch</b><br>Gemeinderat Schlossrued      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzen</li> <li>• Infrastruktur</li> </ul>                                                   |
| <b>Samira Kuchling</b><br>Gemeindeschreiberin Stv     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Administration</li> <li>• Werbung und Kommunikation</li> </ul>                                 |
| <b>Martin Vinzens</b><br>Gemeinderat Schmiedrued      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehr und Sicherheit</li> <li>• Werbung und Kommunikation</li> </ul>                         |
| <b>Claudia Streiff</b><br>Schulverwaltung Schlossrued | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rahmenprogramm</li> </ul>                                                                      |
| <b>Dolores Lüthy</b><br>Klassenlehrperson Schmiedrued | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rahmenprogramm</li> <li>• Infrastruktur</li> </ul>                                             |
| <b>Nico Neeser</b><br>Turnverein Schlossrued          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gastronomie, Vereine und Helfer</li> </ul>                                                     |
| <b>Tamara Amport</b><br>Landfrauen Schlossrued        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gastronomie, Vereine und Helfer</li> </ul>                                                     |

## Jugendfest-Umzug

Der Umzug findet am Samstag, 6. Juni 2026, statt. Er startet bei der Ruedersäge, wendet beim Inseli vor der Reformierten Kirche und findet seinen Abschluss bei der Turnhalle Schlossrued. Die Ruedertaler Schulen und Vereine laufen, passend zum Motto «Tauch ab – erleb MEER» gekleidet und teilweise mit entsprechend gestalteten Themenfahrzeugen, aktiv mit.

### Haben auch Sie Lust, mit Freunden, Kollegen, Ihrer Familie oder als Gruppe Ihres Wohnquartiers am Umzug mitzumachen?

Bitte melden Sie sich einfach und unkompliziert unter [info@schlossrued.ch](mailto:info@schlossrued.ch) mit Ihrem Thema, passend zum Jugendfestmotto, an.

## Jugendfest-Webseite

Besuchen Sie unsere tolle, informative Jugendfest-Homepage. Sie wird laufend aktualisiert.



## Helfer/-innen-Aufruf

Wir suchen engagierte Helfer/-innen. Ob für ein paar Stunden oder den ganzen Tag – jede tatkräftige Unterstützung ist uns herzlich willkommen. Melden Sie sich einfach bei uns: [info@schlossrued.ch](mailto:info@schlossrued.ch)



# Jassabend 2026

**Freitag, 27.März 2026, Turnhalle Walde**

18.00 Uhr Standblatt Ausgabe, anschliessend Nachtessen

19.30 Uhr Jassbeginn

Einsatz: Fr. 32.- inkl. Nachtessen



Wir jassen Einzelschieber mit französischen Karten

Der Frauenturnverein FTV Schmiedrued-Walde lädt alle Jassfreunde, ab 16 Jahren, die Spass am Jassen haben, zu einem vergnüglichen Abend ein.

**Jeder Teilnehmer erhält  
einen schönen Sachpreis!**

Anmeldung bis 24.3.26 unter:

Email: [t.didonato@gmx.net](mailto:t.didonato@gmx.net) / 078 660 52 59

Marianne Di Donato, Hirschweid 591, 5046 Schmiedrued

**Frauenturnverein Schmiedrued-Walde**

Bitte berücksichtigen Sie  
unser lokales Gewerbe, danke.



Lohn-Profi.ch



Individualisierte Lösungen aus einer Hand:

- Buchhaltungen
- Personalwesen
- Administration
- Steuererklärungen

effizient

kompetent

diskret

Ihr Auftrag in den besten Händen –  
vertrauen Sie dem Lohn-Profi!

Kirchrud 521, 5044 Schlossrued • 076 282 50 44 • info@Lohn-Profi.ch

**M.DÄTWYLER AG**

BAU & MECHANISCHE WERKSTÄTTE



**HOCHULI**   
Bauen im Vertrauen 

- HOLZBAU+BEDACHUNG
- SPENGLER+FLACHDACH
- SANITÄR+HEIZUNG
- PLANUNG
- IMMOBILIEN

**Hochuli Schlossrued AG**

Hauptstrasse 106

5044 Schlossrued

**062 739 00 20**

**hochuli-gruppe.ch**



**Ristorante  
Pizzeria  
Sternen**



Fam. Serratore  
Heggelenstrasse 643  
5046 Schmiedrued  
Tel. 062 726 18 10  
Fax 062 726 01 32

**www.sternen-schmiedrued.ch**

Herstellung und  
Revision von  
mechanischen  
und elektro-  
mechanischen  
Einzelteilen und  
Komponenten für  
Oldtimer



5046 Walde | Fon 079 215 55 63 | **www.mobilparts.ch**



**L'Immacolata**

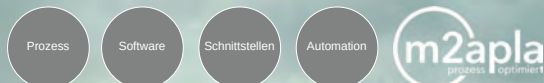
Ferien in der Toskana

Olivenöl extra vergine

**l-immacolata.it**

Esti & Thomas Häfliger

Roccastrada



**Prozesse wertvoll digitalisiert.**  
Für mehr Leichtigkeit beim Arbeiten.

m2apla gmbh  
Hölderstrasse 11  
5040 Schöftland  
+41 62 721 44 12  
info@m2apla.ch



**DIE AUTOWÄSCHEREI**

**TÄGLICH GEÖFFNET**  
**7:00 - 21:00 UHR**

**SELBSTBEDIENUNGS-WASCHANLAGE**

**GANZ KLEIN BIS GANZ GROSS**

240CM BREITE  
280CM HÖHE

SWISSMOLE IMMO AG AARAUERSTRASSE 38 5040 SCHÖFTLAND TEL 075 415 43 60

**inoRUED**  
gewerbeverein

# Veranstaltungen 2025/2026

|    |            |                               |                                                          |                                              |
|----|------------|-------------------------------|----------------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| Mo | 08.12.2025 | um 14.00 Uhr<br>bis 17.00 Uhr | Spielenachmittag                                         | Vereinslokal Schulhaus Walde                 |
| Di | 09.12.2025 | um 09.00 Uhr<br>bis 11.00 Uhr | Kafi-Halt für Mütter mit Kindern bis ca. 4 Jahre         | Chrischonakapelle Löhren Schmiedrued         |
| Do | 11.12.2025 | um 19.00 Uhr                  | Männerchor Schmiedrued Adventssingen                     | Schulhaus Walde                              |
| Do | 11.12.2025 | um 09.00 Uhr                  | Mütter- und Väterberatung Termine: 062 723 05 42         | Schulhaus Walde                              |
| Sa | 13.12.2025 | um 19.00 Uhr                  | Schiltwalder Blaskapelle Adventskonzert                  | Kirche Kirchleerau                           |
| Do | 18.12.2025 | um 17.00 Uhr<br>bis 18.00 Uhr | Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltsverbandes | Bezirksgebäude Unterkulm                     |
| So | 04.01.2026 | um 11.00 Uhr                  | Neujahrs-Apéro für die Bevölkerung                       | Schulhaus Walde                              |
| Mo | 05.01.2026 | um 11.30 Uhr<br>bis 14.30 Uhr | Suppenzmittag                                            | Vereinslokal Schulhaus Walde                 |
| Di | 06.01.2026 | um 14.00 Uhr<br>bis 16.00 Uhr | Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz   | Kath. Pfarreizentrum Birkenweg 8, Schöftland |
| Do | 08.01.2026 | um 09.00 Uhr                  | Mütter- und Väterberatung Termine: 062 723 05 42         | Schulhaus Walde                              |
| Fr | 09.01.2026 | ab 11.30 Uhr                  | Senioren-Mittagstisch                                    | Rest. Pizzeria Sternen Schmiedrued           |
| Mo | 19.01.2026 | um 14.00 Uhr<br>bis 17.00 Uhr | Spielnachmittag                                          | Vereinslokal Schulhaus Walde                 |
| Di | 03.02.2026 | um 14.00 Uhr<br>bis 16.00 Uhr | Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz   | kath. Pfarreizentrum Birkenweg 8, Schöftland |
| Fr | 06.02.2026 | um 11.30 Uhr                  | Senioren-Mittagstisch                                    | Rest. Pizzeria Sternen Schmiedrued           |

**Mitteilungen der Veranstaltungen:** Die Gemeinde Schmiedrued bittet alle Vereine und Organisationen, ihre Termine für das Jahr 2026 der Gemeindekanzlei bekannt zu geben. Die Gemeindekanzlei wird die Veranstaltungen dann auf der Webseite [www.schmiedrued.ch](http://www.schmiedrued.ch) publizieren und in den kommenden "Schmiedrued AKTUELL" aufführen.



## Impressum

«Schmiedrued AKTUELL» erscheint 10mal pro Jahr  
und ist online abrufbar unter [www.schmiedrued.ch](http://www.schmiedrued.ch)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20. Januar 2026  
Erscheinung nächste Ausgabe: Februar 2026

## Herausgeber/Redaktion

Gemeinde Schmiedrued  
Dorfstrasse 624, Postfach 17  
5046 Schmiedrued

062 726 22 83  
[gemeinde@schmiedrued.ch](mailto:gemeinde@schmiedrued.ch)